

## **Beschluss des Landrats vom 07.03.2024**

Nr. 447

### **17. Stopp dem Prämienanstieg – Spitalbetten in der Nordwestschweiz** 2023/584; Protokoll: ps

**Rolf Blatter** (FDP) wünscht die Diskussion.

://: Der Diskussion wird stattgegeben.

**Rolf Blatter** (FDP) hat am Ende der Interpellation gefragt, ob der Regierungsrat nicht willens und in der Lage wäre, eine objektive Stelle zu benennen, die konkrete Vorschläge zur Reduktion der Spitalbetten mache. In der Antwort wird geschrieben, dass die Bettenplanung nicht zulässig sei – was seltsam erscheint, steht in der Antwort zur Frage 4 doch, es gebe eine Fachkommission Gemeinsame Gesundheitsregion (GGR) – über die in den letzten Monaten mehrfach diskutiert wurde – die für die Leistungsplanung und –vergabe zuständig sei. Ein effektiver Vorschlag zur Reduktion der Spitalbetten findet sich nicht. Somit ist die Interpellation nicht vollständig beantwortet. Der Redner wäre froh, wenn die Antwort nachgeliefert werden könnte.

Regierungsrat **Thomi Jourdan** (EVP) erklärt, die Gemeinsame Gesundheitsregion sei eine Versorgungs- und nicht eine Infrastrukturplanung. Dies ist aus heutiger Sicht wichtig. Gemeinsam mit dem Kanton Basel-Stadt wird die Spitalliste geplant. Momentan besteht ein Staatsvertrag in Bezug auf die vollständige Patientenfreizügigkeit, jedoch – Stand heute – gibt es keine gemeinsame Infrastrukturplanung. Diese wird den Spitälern überlassen. Infrastruktur «follows» Versorgungsplanung. Es kann darüber diskutiert werden, ob immer das gewünschte Ergebnis resultiert. Aber es gibt im jetzigen Zeitpunkt kein entsprechendes Gremium, das mehr als die Versorgungsplanung bearbeitet.

Der Redner schlägt vor, die Diskussion heute Nachmittag im Rahmen des Vorstosses von Lucia Mikeler Knaack nochmals zu führen. Sollten noch weitere Fragen offen bleiben, ist er bereit, die Antworten auf dem gewünschten Kanal nachzuliefern.

://: Die Interpellation ist erledigt.

---